

Übungen zu Analysis 3, 9. Übung

1. Seien $a, b, c > 0$. Berechne das Volumen des beschränkten Körpers der von der Fläche

$$F := \left\{ (x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : \left(\frac{x}{a}\right)^{\frac{2}{3}} + \left(\frac{y}{b}\right)^{\frac{2}{3}} + \left(\frac{z}{c}\right)^{\frac{2}{3}} = 1 \right\}$$

begrenzt wird.

Hinweis: Die durch die Formeln

$$x = ar \sin^3 \phi \cos^3 \theta, \quad y = br \sin^3 \phi \sin^3 \theta, \quad z = cr \cos^3 \phi$$

gegebene Koordinatentransformation ist auf einem geeigneten Definitionsbereich ein Diffeomorphismus.

2. Sei M eine 2-dimensionale Mannigfaltigkeit im \mathbb{R}^p , sei $\phi : D \rightarrow M$ eine Einbettung, und $B \in \mathfrak{B}(M)$ mit $B \subseteq \phi(D)$. Zeige

$$\mu(B) = \int_{\phi^{-1}(B)} \sqrt{\left\| \frac{\partial \phi}{\partial x_1}(s) \right\|_2^2 \left\| \frac{\partial \phi}{\partial x_2}(s) \right\|_2^2 - \left(\frac{\partial \phi}{\partial x_1}(s), \frac{\partial \phi}{\partial x_2}(s) \right)^2} d\lambda_2(s),$$

wobei (\cdot, \cdot) das übliche Skalarprodukt im \mathbb{R}^p bezeichnet.

Falls $p = 3$, so zeige man auch, dass

$$\mu(B) = \int_{\phi^{-1}(B)} \left\| \frac{\partial \phi}{\partial x_1}(s) \times \frac{\partial \phi}{\partial x_2}(s) \right\|_2 d\lambda_2(s),$$

wobei $x \times y$ das Kreuzprodukt zweier Dreivektoren ist:

$$x \times y := \begin{pmatrix} x_2 y_3 - x_3 y_2 \\ x_3 y_1 - x_1 y_3 \\ x_1 y_2 - x_2 y_1 \end{pmatrix}.$$

Anmerkung: Gilt der ganz einfache Fall, dass $\phi((\xi_1, \xi_2)^T) = \xi_1 v_1 + \xi_2 v_2$, wobei $v_1, v_2 \in \mathbb{R}^3$ linear unabhängig sind, so folgt

$$\left\| \frac{\partial \phi}{\partial x_1}(s) \times \frac{\partial \phi}{\partial x_2}(s) \right\|_2 = \|v_1 \times v_2\|_2.$$

Nach elementar-geometrischen Überlegungen ist das gerade die Fläche des von v_1 und v_2 aufgespannten Parallelogramms. Dieses Parallelogramm ist aber gerade $\phi([0, 1] \times [0, 1])$, wobei nach obiger Formel

$$\mu(\phi([0, 1] \times [0, 1])) = \int_{[0,1] \times [0,1]} \|v_1 \times v_2\|_2 d\lambda_2 = \|v_1 \times v_2\|_2.$$

Also passen unser Oberflächenbegriff und der aus der elementaren Geometrie zusammen.

3. Skizziere die zweidimensionale Mannigfaltigkeit im \mathbb{R}^3 ($a > 0$, $\alpha \in (0, \frac{\pi}{2})$)

$$(x \cos \alpha + y \sin \alpha)^2 + z^2 = a^2.$$

Berechne die Oberfläche der durch $x, y, z \geq 0$ festgelegten Teilmenge von M .

4. Sei $\psi \in (0, \frac{\pi}{2})$ und sei F die Teilmenge aller Punkte x der Kugeloberfläche S^2 die $x_3 \geq \sqrt{x_1^2 + x_2^2} \tan \psi$ erfüllen (Kugelkalotte). Skizziere F und berechne die Oberfläche von F .

Hinweis: Verwende Kugelkoordinaten.

5. Ist B eine messbare Teilmenge einer Mannigfaltigkeit M und μ das Oberflächenmaß auf M , so berechnet sich der Schwerpunkt $(x_S, y_S, z_S)^T \in \mathbb{R}^3$ von B (homogen mit Masse belegten) durch

$$x_S = \frac{1}{\mu(B)} \int_B x d\mu(x, y, z)^T, \quad y_S = \frac{1}{\mu(B)} \int_B y d\mu(x, y, z)^T, \\ z_S = \frac{1}{\mu(B)} \int_B z d\mu(x, y, z)^T.$$

Bestimmen Sie den Schwerpunkt von $B = M$, wobei M der Graph der Abbildung $f : (0, 1) \times (-1, 1) \rightarrow \mathbb{R}$, $f(x_1, x_2)^T = x_1^2 + x_2$ ist.

6. Bestimmen Sie den Schwerpunkt von $B \subseteq M$, wobei $M = \{(x, y, z)^T \in \mathbb{R}^3 : x + y + z = 1\}$ und $B = \phi(R)$, wobei $\phi(s, t)^T = (0, 0, 1)^T + s(1, 0, -1)^T + t(0, 1, -1)^T$ und R die Fläche, die von der x -Achse und einem vollen Bogen der Zykloide $x(t) = a(t - \sin t)$, $y(t) = a(1 - \cos t)$, begrenzt wird.

7. Sei M eine 1-dimensionale Mannigfaltigkeit im \mathbb{R}^p , und sei $t : M \rightarrow \mathbb{R}^p$ stetig, dass $\|t(y)\|_2 = 1$ und $t(y) \in T_y$, d.h. $t(y)$ spannt den T_y für alle $y \in M$ auf. Wir bezeichnen $t(y)$ als stetige und normierte Tangente von M .

Ist $\phi : (a, b) \rightarrow M$ eine Einbettung, so zeige man, dass $\phi'(t) = \pm \| \phi'(t) \| t(\phi(t))$, wobei das Vorzeichen \pm für alle $t \in (a, b)$ das selbe ist.

Angenommen dieses Vorzeichen ist $+$ und angenommen ϕ lässt sich stetig auf $[a, b]$ fortsetzen, so zeige man, dass für jedes stetige Vektorfeld $F : O \rightarrow \mathbb{R}^{1 \times p} \simeq L(\mathbb{R}^p, \mathbb{R})$ mit $O \supseteq \phi([a, b])$ das Wegintegral

$$\int_{\phi} F(x) dx$$

mit dem Oberflächenintegral

$$\int_{\phi(a,b)} F(y)t(y) d\mu(y)$$

Übereinstimmt.

Schließlich zeige man, dass im Falle $p = 2$ und $M = \partial^\circ G$ die Funktion $t(y) = Jv(y)$ eine Funktion mit den Eingangs erwähnten Eigenschaften ist. Dabei ist $v(y)$ die Äußere Normale und

$$J = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}.$$

8. Beweisen Sie, dass für $S^{p-1} := \{x \in \mathbb{R}^p : \|x\|_2 = 1\}$, das entsprechende Oberflächenmaß μ und für jede orthogonale Matrix $T \in \mathbb{R}^{p \times p}$

$$\mu(T(A)) = \mu(A), \quad \text{für alle } A \in \mathfrak{B}(S^{p-1}).$$

9. Sei $S^n := \{x \in \mathbb{R}^{n+1} : \|x\|_2 = 1\}$, μ das Oberflächenmaß darauf und sei $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{C}$ stetig. Zeigen Sie, dass

$$\int_{S^n} f(\langle x, y \rangle) d\mu(y) = \int_{S^n} f(\|x\|_2 \cdot y_{n+1}) d\mu(y),$$

wobei $\langle x, y \rangle$ das Skalarprodukt von x und y ist. Schließlich zeige man mit Hilfe von Beispiel 16.2.11, dass dieses Integral mit

$$d_{n-1} \int_{-1}^1 f(\|x\|_2 \cdot t) (1 - t^2)^{\frac{n}{2}-1} dt$$

übereinstimmt, wobei d_{n-1} das gesamte Oberflächenmaß von S^{n-1} ist.